



Stadt Mannheim empfängt israelische Delegation zum CSD

Soziales05.08.2016

Bei den Veranstaltungen zum diesjährigen Christopher Street Day (CSD) werden die Teilnehmenden nicht nur aus Mannheim und der Metropolregion Rhein-Neckar kommen, sondern auch aus der israelischen Partnerstadt Haifa. Bei einem Empfang im Stadthaus am Montag, 8. August, wurde die LSBTI-Jugendgruppe Peach aus Haifa offiziell begrüßt.

Sören Landmann, zusammen mit Grace Proch Beauftragter der Stadt Mannheim für die Chancengleichheit von Menschen vielfältiger sexueller und geschlechtlicher Identitäten, blickte dabei auf das erste Jahr der neu eingerichteten Stelle zurück. So berichtete er beispielsweise von der Zusammenarbeit mit einem großen Mannheimer Unternehmen, das die Belange der LSBTI-Community in seiner Unternehmenskultur verankern möchte. Die Zusammenarbeit in Netzwerken wie dem Rainbow Cities Network, dem die Stadt Mannheim seit einem dreiviertel Jahr angehört, hat gezeigt, dass die Herausforderungen in den meisten Städten ähnlich sind. Ein Erfahrungsaustausch mit LSBTI-Gruppen aus anderen Städten ist deshalb umso wichtiger.

Der Mannheimer Verein PLUS. Psychologische Lesben- und Schwulenberatung Rhein-Neckar e. V. hat die Partnerschaft zu Peach letztes Jahr mit einem Besuch in Haifa begründet. Nun erfolgt anlässlich des CSD Rhein-Neckar der Gegenbesuch. Peach wurde 2011 gegründet und richtet sich an 14- bis 21-Jährige aller Religionen. Der Austausch der beiden Vereine ergänzt die Städtepartnerschaft mit Haifa, die seit 2009 besteht, um eine weitere Facette. Bereits seit den 1980er Jahren gibt es regelmäßige Schüleraustausche. Auch zwischen dem Tiltan College und der Hochschule für Gestaltung finden regelmäßig Besuche statt.

Adresse: <http://www.mannheim.de/nachrichten/stadt-mannheim-empfaengt-israelische-delegation-zum-csd>

